

Claudio Monteverdi, „Messa a quattro voci da cappella“ und
Motetten von J.M. Michel, V. Nees, K. Penderecki, H. Schütz u.a.

„Jauchzet dem Herrn“

Chorkonzert

Fränkische Kantorei

Leitung: Ingeborg Schilffarth

So., 28.04.2024 · 11.30 Uhr

St.-Paul, Amalienstraße 64, Fürth

Eintritt frei · um Spenden wird gebeten

Singt! Viel! Verschiedenes!

Diese schöne und energische Aufforderung versteckt sich hinter dem Wort „Kantate“. Und es ist der Name eines Sonntags. In diesem Jahr fällt er auf den 28. April.

Die Fränkische Kantorei unter der Leitung von KMD Ingeborg Schilffarth hat sich das zu Herzen genommen und kommt dieser Aufforderung nach: In ihrem neuen Konzertprogramm singt sie Werke alter und neuer Meister, ebenso auch romantisch und mit Anklängen aus dem Jazz.

Im Mittelpunkt steht dabei ein besonderes Werk: Die vierstimmige Messe von Claudio Monteverdi, ein musikalisches Kleinod, das erst nach dem Tod des Komponisten 1651 ans Tageslicht kam.

Die freundlich fließenden Klänge dieses Werkes treten in den Dialog mit jubelnden Motetten aus anderen Epochen, von H. Schütz bis J. Busto, von Fr. Silcher bis J.M. Michel. Die große Vielfalt geistlicher Chormusik wird sinnlich erfahrbar.

Weiterer Konzerttermin im Dekanat Fürth:
Samstag 27.4. // 19.30 // St. Laurentius Roßtal